

B Interviewleitfaden zu den Gesprächen

Leitfaden

16.03.18

1) Biografischer Teil	<p>Regieanweisung: „Auf die Anonymisierung hinweisen. Abgrenzung zu einem „normalen Gespräch“. Nochmal mein Thema benennen. „Sie können sich dazu so viel Zeit nehmen, wie Sie möchten. Ich werde Sie auch erst mal nicht unterbrechen, mir nur einige Notizen zu Fragen machen, auf die ich später dann noch eingehen werde.“</p> <p>Erzählimpuls: „Ich möchte Sie bitten, mir die Geschichte Ihrer Arbeit in der Pflege zu erzählen.“</p> <p>Nachfrageteil: Sie haben jetzt erzählt, dass ... Danach bin ich nicht mehr so genau mitgekommen. Können Sie mir das nochmal erzählen?</p>
2) Fall-beschreibungen	<p>Erzählimpuls: „Ich möchte Sie bitten, mir nun eine Situation aus ihrer Arbeit, in der Technik eine besondere Rolle gespielt hat, zu schildern.“</p> <p>Regieanweisung: Diese Situation können Sie im Vorhinein bereits geschildert haben oder noch nicht.</p> <p>Nachfrageteil:</p> <ul style="list-style-type: none">- Sie haben jetzt erzählt, dass ... Danach bin ich nicht mehr so genau mitgekommen. Können Sie mir das nochmal erzählen?- Können Sie „den Einfluss“ der Technik genauer beschreiben?- Wie hat sich der Einsatz der Technik ausgewirkt?- Können Sie nochmal genau beschreiben welche Entscheidungen Sie in der Situation getroffen haben?- Können Sie nochmal genau beschreiben wie Sie sich in der Situation gefühlt haben?
3) Narrative Falldarstellungen	<p>Regieanweisung: Ich könnte mir folgende Situation vorstellen: Mittlerweile tragen alle Pflegenden bei der Arbeit Datenbrillen. Mit diesen Brillen können Sie die Pflegedokumentation durchführen. Die Brille kann Ihnen aber auch jederzeit Hinweise zur Situation und relevante Informationen und Therapievorschläge anzeigen.“</p> <p>Erzählimpuls: „Wie würde diese Situation Ihre Überlegungen in der Pflege zu arbeiten beeinflussen?“</p> <p>Nachfrageteil: Sie haben jetzt erzählt, dass ... Danach bin ich nicht mehr so genau mitgekommen. Können Sie mir das nochmal erzählen?</p>
4) Gesprächs-abschluss	<p>„Wir haben jetzt schon einiges besprochen. Fällt Ihnen noch etwas ein, dass Sie gern erzählen wollen?“</p>

